



Medientext

Bern, 25.10.2018

Hoftüren öffnen und für die Landwirtschaft begeistern Startschuss für die Betriebe: Jetzt für den nationalen Tag der offenen Hoftüren am 2. Juni anmelden.

Am 2. Juni findet der nationale Tag der offenen Hoftüren statt. Dieser Anlass rückt die Schweizer Landwirtschaft mit ihren besonderen Qualitäten ins Bewusstsein der Bevölkerung. Der praktische Einblick in die Lebensmittelproduktion und der direkte Kontakt zwischen Konsumenten und Produzenten fördern das Vertrauen in die Schweizer Bauern und die einheimische Landwirtschaft - ganz nach dem Motto: «Von hier, von Herzen.»

Details zum Projekt

Am Tag der offenen Hoftüren öffnen Bauernbetriebe in allen Regionen der Schweiz ihre Hoftüren, präsentieren der Bevölkerung ihre faszinierende Arbeitswelt mit Natur, Tieren, Pflanzen und Technik. Sie zeigen woher die Schweizer Lebensmittel kommen und wie sie produziert werden. Aktivitäten für Kinder und Erwachsene, Verpflegungsangebote und der Direktverkauf von Hofprodukten ergänzen den anschaulich-informativen Part des Events mit seinen Betriebsführungen und Informationsparcours. Das Projekt wurde im ähnlichen Rahmen 2014 und 2016 bereits durchgeführt. In anderen Ländern ist der Tag der offenen Hoftüren ein Riesenerfolg (Open Farm Sunday in Grossbritannien, Tag des offenen Hofes in Deutschland, etc.) Nun soll das Projekt auch in der Schweiz Fuss fassen.

Professionelle und erfahrene Trägerschaft

Träger des Events ist der Schweizer Bauernverband SBV. Das Projekt ist Teil der Basiskommunikation der Schweizer Bauern, die der Bekanntmachung der vielfältigen Leistungen der Schweizer Bäuerinnen und Bauern und der Vertrauensbildung zwischen Produzenten und Konsumenten dient. In der Projektgruppe sind auch der Landwirtschaftliche Informationsdienst LID (Leitung), die Agence d'information agricole romande AGIR (Koordination Westschweiz) sowie mehrere kantonale Bauernverbände vertreten.

Das Ziel sind 200 teilnehmende Betriebe

Gesucht werden rund 200 oder mehr Betriebe in allen Regionen und Kantonen der Schweiz. Die mitwirkenden Bauernhöfe sollten für Gästeempfang eingerichtet sein, mindestens einen Betriebszweig durch einen mit Infotafeln bestückten oder begleiteten Rundgang vorstellen und Kindern eine einfache landwirtschaftsbezogene Aktivität anbieten. Idealerweise ergänzen sie dieses Minimalprogramm mit einem Verpflegungsangebot und dem Direktverkauf von Hofprodukten. Die erfahrene Trägerschaft (SBV, LID, AGIR, Kant. Bauernverbände) unterstützen die Betriebe vom Anfang an bis zur Durchführung bei der Kommunikation rund um den Anlass, mit Werbematerial sowie Orientierungshilfen und Checklisten.

So funktioniert die Anmeldung für den 2. Juni

Unter www.stallvisite.ch/toh sind alle Unterlagen zur Anmeldung für den Tag der offenen Hoftüren abgelegt. Die Anmeldung ist per E-Mail, Post oder Telefon an die untenstehende Kontaktperson möglich. Anmeldeschluss ist der 10. Februar 2019. Spätere Einschreibung ist möglich, die Betriebe werden allerdings nur online ersichtlich sein (landwirtschaft.ch).

Kontakt

Noch Fragen? Wir geben gerne Auskunft.

Landwirtschaftlicher Informationsdienst LID | Projektleitung: Aline Gerber
Weststrasse 10 | 3000 Bern 6
aline.gerber@lid.ch | T 031 359 59 71